



# ANMELDUNG JUGENDKURSE

IM RAHMEN DER INITIATIVE  
„SCHULEN: PARTNER DER ZUKUNFT“



**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

## ANMELDUNG JUGENDKURSE

### Erhalten von:

GIA/ExU

Ort

Name

E-Mail

### Wie wird das Jugendkursstipendium finanziert?

- zentral  
 regional  
 lokal

Bitte zurücksenden an: Goethe-Institut, PASCH

Fax: +49 89 15921-444 E-Mail: pasch\_kurse@goethe.de

TN-Nr. | | | | | | | | | | **1 | 3 | 7** | |

Füllen Sie dieses Formular bitte (mit schwarzem Stift) in Druckbuchstaben aus.

Frau  Herr

Familienname des Stipendiaten/der Stipendiatin (wie im Pass)

Vorname (wie im Pass)

c/o

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Land

Telefon (mit Vorwahl)

Faxnummer (mit Vorwahl)

E-Mail-Adresse des Stipendiaten/der Stipendiatin

Staatsangehörigkeit

Geburtsdatum

Tag

Monat

Jahr

Geburtsland

Geburtsort

In welcher Sprache sollen wir Ihnen schreiben?

Deutsch  English  Français  Español

Ist Ihr Kind Vegetarier?  ja  nein

Darf Ihr Kind Schweinefleisch essen?  ja  nein

Darf Ihr Kind Rindfleisch essen?  ja  nein

Ist Ihr Kind in den letzten 2 Jahren an Typhus, Hepatitiden, Gelbfieber, Malaria o.ä. erkrankt?  ja  nein

An welcher Krankheit ist Ihr Kind erkrankt?

Es gibt folgende gesundheitliche Einschränkungen:

Sollte eine Vorerkrankung vorliegen, bitten wir Ihr Kind einen Arztbrief in englischer oder deutscher Sprache mitzuführen. Falls während des Kurses eine Behandlung/Medikamentengabe erforderlich ist, bitte entsprechende ärztl. Anweisungen in Deutsch oder Englisch beilegen. Diese Behandlung wird durch die über das Goethe-Institut abgeschlossene Krankenversicherung nicht abgedeckt.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Sohn/meine Tochter

zum Schwimmen geht  ja  nein

Fahrrad fährt  ja  nein

Ich bin mit der Veröffentlichung von Fotos und Filmen, auf denen mein Kind abgebildet ist, auf der Homepage bzw. auf Blogs der Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“ oder Presseartikeln einverstanden.  ja  nein

### Erklärung

Hiermit erkläre ich mich bereit, die volle Verantwortung für meinen Sohn/meine Tochter während der gesamten Dauer des Kurses zu übernehmen. Ich weiß, dass das Goethe-Institut und seine Angestellten und Beauftragten nicht haftbar gemacht werden können für die Schäden, die im Zusammenhang mit der Teilnahme von Minderjährigen an diesen Kursen entstehen können. Vielmehr gehen diese Schäden zu meinen Lasten. Dies gilt nicht, soweit diese Schäden auf der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit beruhen oder bei sonstigen Schäden durch grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten eines Angestellten und Beauftragten des Goethe-Instituts verursacht worden sind.

Die anhängenden Stipendien- und Teilnahmebedingungen (Seiten 7-8) erkenne ich als verbindlich an.

Datum

Name

Unterschrift der Erziehungsberechtigten\*

\* Unterzeichnet nur einer von zwei Erziehungsberechtigten, so versichert er mit seiner Unterschrift, dass die Zustimmung des anderen vorliegt.

Für Notfälle: Ich selbst bin während des Kurses unter folgender Adresse zu erreichen (Angabe nur erforderlich, wenn von obiger Adresse (Seite 1) abweichend):

Name

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Land

Telefon (mit Vorwahl)

Faxnummer (mit Vorwahl)

E-Mail-Adresse der Eltern

Damit wir den/die Teilnehmer/-in in den für ihn/sie geeigneten Kurs einschreiben können, bitten wir ihn/sie, die folgenden Fragen vollständig zu beantworten und den Ferneinstufungstest zu bearbeiten:

Hast Du Vorkenntnisse?  ja  nein

### Fahre bitte fort, wenn du „Ja“ angekreuzt hast.

Bei „Nein“ kannst du hier aufhören.

Wie lange hast Du Deutsch gelernt?

\_\_\_\_\_ Monate    \_\_\_\_\_ Jahre    \_\_\_\_\_ Stunde/n pro Woche  
durchschnittlich

Bis wann hast du Deutsch gelernt?

\_\_\_\_\_

Mit welchem Buch lernst du zur Zeit Deutsch?

\_\_\_\_\_

## FERNEINSTUFUNG

Kreuze bitte die Aussage an, die am besten beschreibt, wie gut du Deutsch verstehen und sprechen kannst.

### Verstehen

Ich kann

- häufig gebrauchte Wörter (z.B. Zahlen) und einfache Sätze (z.B. Kommen Sie bitte am Dienstag.) verstehen, wenn sie deutlich und langsam gesprochen werden oder wenn ich sie lese.
- einfache Informationen über Familie, Einkaufen, Arbeit etc. verstehen. In kurzen Texten des alltäglichen Lebens, z.B. Fahrkarte, Speisekarte, kann ich die wichtigsten Informationen entnehmen.
- bereits längere Alltagsgespräche z.B. über eine geplante Reise sowie Durchsagen auf Flughäfen, Bahnhöfen etc. verstehen. Ich kann einfache Briefe, kurze Zeitungstexte, etc. lesen und die Hauptinformationen verstehen.
- in Fernsehsendung und Spielfilmen so viel verstehen, dass ich der Handlung folgen kann. Bei Lesetexten verstehe ich fast alles ohne Wörterbuch.
- ohne allzu große Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme auf Deutsch verstehen. Ich kann ganze Jugendbücher oder längere Zeitschriftenartikel auf Deutsch lesen.

### Sprechen

Ich kann

- in Situationen des täglichen Lebens einfache Fragen stellen und beantworten. (Wie heißt Du? Woher kommst du?)
- mich in einfachen Situationen verständlich machen, z.B. beim einkaufen (Ich möchte eine Fanta.) Ich kann über meine Familie, meine Ausbildung oder andere Menschen in einfachen Sätzen sprechen. (z.B. Ich habe zwei Brüder.)
- in Situationen des täglichen Lebens in einfachen Sätzen zusammenhängend sprechen. Ich kann z.B. auf Deutsch erklären, wie ich eine Geburtstagsparty organisiere.
- in mehreren Sätzen zusammenhängend sprechen. Ich kann z.B. über die Vor- und Nachteile einer Ganztagschule sprechen.
- mich mit deutsch-sprachigen Menschen mühelos unterhalten und alles, was ich sagen will, auf Deutsch ausdrücken. Ich kann z.B. 5 Minuten ohne Pause ausführlich die Handlung eines Films nacherzählen.

## VORSTELLUNGSSCHREIBEN

Möglicher Inhalt des Schreibens (Das Vorstellungsschreiben sollte auf Deutsch verfasst werden):

- Kurze Vorstellung der Person
- Schule, Klasse, ...
- Familie, Hobbies, Freunde ...
- Motivation für die Teilnahme an dem Kurs

